



Pfarrer Reinhard Schreiner
An der Kilianikirche 4 · 37671 Höxter
Telefon: 05271-2357
Mail: schreiner@kirche-hoexter.de

Bericht über den Wasserschaden an der Orgel der Kilianikirche am Wochenende 16.-19.12.2011

Am Freitagnachmittag wurde von Küster Adrian Schubert ein Regenrohrdefekt im Mittelbau des Westwerkes der Kilianikirche mit Wassereinwirkung auf das Orgelgehäuse festgestellt.

Im Mittelbau zwischen Nord- und Südturm wird das Regenwasser der Dachfläche über ein PVC-Fallrohr, das durch den Innenraum des Mittelbaus führt, auf die Dachfläche des Kirchenschiffs und dann weiter über Fallrohre abgeleitet. Durch einen Defekt des PVC-Rohres ist Regenwasser ausgetreten und über eine mit Dichtungsmaterial abgeklebte Luke oder einen Riss in der Betondecke auf das Dach der Orgel geflossen.

Der Küster hat diese Information telefonisch an den Vorsitzenden des Presbyteriums, Pfarrer Maletz, und den Baukirchmeister Ehrhard Hemesoth weitergegeben. Kirchenmusikdirektor Jost Schmithals war an diesem Nachmittag kurzfristig nicht erreichbar und Pfarrer Reinhard Schreiner war das ganze Wochenende über nicht in Höxter.

Der Kirchenmusikdirektor erlangte erst am Samstagabend zufälligerweise Kenntnis des Schadens und hat sofort die Wasserspuren in der Orgel in Augenschein genommen.

Daraufhin hat er den Vorsitzenden des Presbyteriums umfassend darüber informiert, dass es aus fachlicher Sicht zur Vermeidung weiterer Schäden zwingend notwendig sei, unverzüglich einen Dachdecker-Notdienst zu bestellen, zur sofortigen Reparatur des Rohres und zur Durchführung weiterer Schutzmaßnahmen an dem sehr hohen Pedalgehäuse der Denkmalorgel.

Der Kirchenmusikdirektor selbst ist aus dienstrechtlichen Gründen nicht befugt, eigenverantwortlich Notfallmaßnahmen einzuleiten, sofern die Gemeindeleitung dies in voller Kenntnis der Sachlage nicht für angemessen hält.

Der Vorsitzende, Pfarrer Dieter Maletz, ist daraufhin am Samstagabend in die Kirche gegangen, um sich persönlich ein Bild vom Ausmaß des Schadens zu machen. Obwohl es seit Freitagabend keine weiteren Regenfälle mehr gegeben hatte, hat Pfarrer Maletz die vorgefundene Wasserlache auf der Betondecke im Raum über der Orgelempore mit ausgebrachtem Zeitungspapier gebunden und eine Plastikfolie ausgebracht. Sie sollte verhindern, dass weiteres Wasser aus dem defekten Rohr durch die Decke sickern konnte.

Doch das Wasser war schon weiter vorgedrungen, ein Problem, auf das der Kirchenmusikdirektor ihn am Sonntag noch einmal besonders hingewiesen hat.

Baukirchmeister Ehrhard Hemesoth wurde am Sonntag von Pfarrer Maletz nach dem Gottesdienst auf den Schaden hingewiesen, und Kirchenmusikdirektor Jost Schmithals stellte auch ihm gegenüber die drohenden Orgelschäden und die Notwendigkeit sofortigen Handelns dar. Der Baukirchmeister veranlasste für Montagmorgen die Behebung des Rohrschadens.

Nun vollzieht das Orgelinnere einen vermutlich länger dauernden Trocknungsprozess. Erst nach dessen Abschluss kann nach Auskunft der Orgelbaufirma Klais beurteilt werden, in welchem Maße Reparaturmaßnahmen an der Orgel notwendig und sinnvoll sind.

Zur Vermeidung von Schadenswiederholungen soll jetzt das Fallrohr außen am Gebäude verlegt und abgeleitet werden. Da das Grundstück außerhalb des Kirchengebäudes der Stadt Höxter gehört, müssen hierzu Gespräche geführt und Genehmigungen eingeholt werden.

Pfarrer Reinhard Schreiner
(Vorsitzender des Presbyteriums seit 1.1.2012)

